

DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln

- Anhang DQS CFS GmbH für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse –



1. Geltungsbereich und Anwendbarkeit

Dieser "CFS-Anhang zu den DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln" gilt für alle Auditierungs- und Zertifizierungsdienstleistungen, die Kunden der internationalen DQS-Gruppe für Managementsystem- und Produktzertifizierungen nach den folgenden Standards für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse angeboten und erbracht werden. Diese Regeln gelten nur in Verbindung mit den allgemeinen DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln, die in deutscher Sprache unter <https://www.dqsglobal.com/de-de/ueber-uns/akkreditierung-und-benennung/dqs-gruppe-auditierungs-und-zertifizierungsregeln> oder auf Anfrage bei jedem deutschsprachigen DQS-Büro erhältlich sind.

2. Standardspezifische Bedingungen

Standard	Begutachtung	Erläuterung
Alle Produkt-, Prozess- und sonstigen Zertifizierungen	Witnessaudit	<p>Neben Begutachtungen durch die Akkreditierungs- und Zulassungsstellen gemäß 4.2 CF10 müssen im Rahmen der Zertifizierungen von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen die zugelassenen Auditoren regelmäßig durch DQS selbst in einem Witnessaudit gemäß 4.4 CF10 geprüft und bewertet werden. Hierbei handelt es sich nicht um eine Bewertung des auditierten Unternehmens, sondern ausschließlich des Auditors.</p> <p>Witness-Audits auf Grundlage DAkKS-Akkreditierung: Falls anwendbar und notwendig, müssen Witnessaudits der DAkKS durch die Zertifizierungsstelle (DQS) und den Kunden ermöglicht und realisiert werden, was auf den Anforderungen gemäß ISO/IEC 17021-1, Kap. 9.2.2.2.1 und ISO/IEC 17011, Kapitel 4.2 beruht.</p> <p>Begleitaudits auf Grundlage Anerkennung durch BLE: Die BLE (Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung) überwacht als zuständige Behörde anerkannte Zertifizierungsstellen gemäß Anforderungen Biokraft-NachV und BioSt-NachV. Dies geschieht u. a. in Form von Begleitaudits, damit die Arbeitsweise der Zertifizierungsstelle sowie die Fachkunde, Unabhängigkeit und Zuverlässigkeit des Zertifizierungspersonals überwacht wird. Falls anwendbar und notwendig, müssen Begleitaudits der BLE durch die Zertifizierungsstelle (DQS) und den Kunden ermöglicht und realisiert werden.</p>
Alle Zertifizierungen	Beobachteraudit	Im Rahmen der Ausbildung und Weiterqualifikation von Personen können diese als Beobachter am Zertifizierungsaudit teilnehmen. Bei diesen Personen kann es sich um Mitarbeiter der Zertifizierungs-, Akkreditierungs- oder Zulassungsstelle sowie der Standardeigner handeln.
Alle Zertifizierungen	Integrity, Compliance und Stakeholder Audits	Verschiedene Standardeigner wie z.B. ISCC, IFS, BRC, FSSC 22000 und zuständige Behörden (BLE) haben in ihren Zertifizierungsregeln und Vorgaben festgelegt, dass sowohl angekündigte als auch unangekündigte Audits bei zertifizierten Standorten oder der zertifizierenden Stelle durchgeführt werden können, um die Einhaltung der Anforderungen zu überprüfen. Diese Arten von Audits müssen in Anlehnung an 4.4 CF10 ebenfalls durch die Zertifizierungsstelle (DQS) und den Kunden ermöglicht und realisiert werden
Alle IFS, Alle BRCGS, FSSC 22000, ISO 22000, EN 15593	Produktrückrufe und -rücknahmen	<p>Es gelten die Bedingungen des Dokuments CFS01_SP_07_DQS_CFS_GmbH_Verhalten_bei_Produktrückruf. Standardspezifische Anforderungen bzgl. Meldewege und Fristen siehe weiter unten.</p> <p>Die Bearbeitung von gemeldeten Produktrückrufen ist gemäß Preisliste der DQS CFS GmbH gebührenpflichtig.</p>
Alle Zertifizierungen, die unter die GFSI Benchmarking Requirements fallen	Alle Arten von Begutachtung	Gemäß Abschnitt 4.2 und 4.6 in CF10 können Kunden- und Auditdaten/-aufzeichnungen mit interessierten Parteien wenn erforderlich und auf Anfrage geteilt werden. Diese können Akkreditierungsstellen, Behörden oder Standardgeber sein.

DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln

- Anhang DQS CFS GmbH für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse –



		Zusätzlich können auf Grundlage der GFSI Benchmarking Requirements (part II, section 5.19) Kunden- und Auditdaten/-aufzeichnungen mit der Global Food Safety Initiative (GFSI) wenn erforderlich und auf Anfrage geteilt werden.
Alle Zertifizierungen, die unter Anerkennung der BLE (Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung) fallen	Alle Arten von ISCC Begutachtung	Gemäß Abschnitt 4.2 und 4.6 in CF10 sowie auf Grundlage Biokraft-NachV und BioSt-NachV können Kunden- und Auditdaten/-aufzeichnungen mit der BLE wenn erforderlich und auf Anfrage geteilt werden. Mitarbeitenden der BLE sowie ggfs. deren Beauftragten müssen auf Anfrage vollumfängliche Betretungs-, Kontroll- und Auskunftsrechte gemäß Biokraft-NachV bzw. BioSt-NachV eingeräumt werden.
BRCGS		
BRCGS Food, BRCGS Packaging, BRCGS CP, BRCGS Glutenfree, BRCGS START!	compliance site visits	Als Teil des routinemäßigen Compliance-Programms behält sich der BRCGS vor Audits oder Besuche an einem zertifizierten Standort durchzuführen. Diese können angekündigt oder unangekündigt, unabhängig oder in Begleitung eines Auditors der Zertifizierungsstelle sowie als vollständiges oder als teilweise durchgeführte Audits stattfinden. Weitere Informationen sind im Dokument <i>BRCGS030 BRCGS compliance site visit process</i> einsehbar.
BRCGS Food BRCGS Packaging	Unangekündigte GFSI Audits („1-in-3“)	Ein unangekündigtes Audit muss bei jedem dritten Zertifizierungsaudit durchgeführt werden. Die Zertifizierungsstelle muss die Umsetzung der sog. 1-in-3“ Regel sicherstellen und unangekündigte Audits so planen, dass die Anzahl „1-in-3“ unangekündigte Audits in etwa gleich ist. Das unangekündigte Audit kann jederzeit während der 4 Monate vor dem Fälligkeitsdatum des Audits stattfinden. Sollte dem Auditor während eines unangekündigten Audits der Zutritt zum zertifizierten Standort verweigert werden, ist das Zertifikat unmittelbar gemäß geltenden Regeln des Standards zu entziehen.
BRCGS Food	Zusätzliches Modul 10 Global G.A.P. Chain of Custody Fresh Produce	Für Lieferanten von frischem Obst und Gemüse sowie deren Großhandlungen (Verpackung von frischem Obst und Gemüse), die auf Herkunft von einem Hersteller oder einer Herstellergruppe, der / die nach GLOBAL G.A.P. Integrated Farm Assurance (IFA) zertifiziert ist, verweisen möchten. Eine GLOBAL G.A.P. Chain of Custody (CoC) Zertifizierung stellt vollumfängliche Rückverfolgbarkeit in der Lieferkette sicher. Ein standalone Audit ist möglich. Dieses Modul kann im Anschluss an ein BRCGS Food Audits durchgeführt werden. Ein separates Zertifikat wird ausgestellt.
BRCGS Food	Zusätzliches Modul 11 Meat Supply Chain Assurance	Wurde als Reaktion auf Anfragen der Fleischzulieferindustrie, seiner Kunden und der British Meat Processors Association (BMPA) entwickelt, um Kundenvertrauen zu erhöhen und den Auditaufwand in der Fleischindustrie zu reduzieren und Doppelaudits zu vermeiden. Ein standalone Audit ist möglich. Dieses Modul kann im Anschluss an ein BRCGS Food Audits durchgeführt werden. Ein separates Zertifikat wird ausgestellt.
BRCGS Food	Zusätzliches Modul 13 FSMA Preventive Controls Preparedness	Modul welches Herstellern helfen soll die rechtlichen Anforderungen der FSMA Preventive Controls for Human Foods zu verstehen, die explizit durch Global Standard Food Safety abgedeckt sind. Dieses Modul kann im Anschluss an ein BRCGS Food Audits durchgeführt werden. Ein separates Zertifikat wird ausgestellt.
BRCGS Food	Zusätzliches Modul 14 Meeting Costco requirements	Ziel des Moduls ist die Erweiterung des Geltungsbereichs des Global Standard Food Safety Audits, um Anforderung von Costco zu erfüllen und Lieferantenpartner zu befähigen Costco-spezifische Anforderungen zu erfüllen. Ein standalone Audit ist möglich. Ein separates Zertifikat wird nicht ausgestellt.
BRCGS Packaging	Zusätzliches Modul 8 Environmental Awareness	Modul, welches Unternehmen und deren Kunden unterstützt ein Bewusstsein für Auswirkungen auf die Umwelt zu entwickeln, die von ihren Prozessen, Produkten und Abläufen ausgehen, sowie diese fortlaufend zu managen. Ein standalone Audit ist möglich. Ein separates Zertifikat zum Hauptzertifikat wird ausgestellt.
BRCGS Packaging	Zusätzliches Modul 10 Plastic Pellet Loss Prevention	Die Anwendung dieses Moduls ist freiwillig, jedoch möglicherweise fallweise eine Kundenanforderung. Anwendbar für Unternehmen,

DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln

- Anhang DQS CFS GmbH für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse –



		welche hauptsächlich Verpackungsmaterialien aus Plastik oder auf Polymerbasis herstellen. Ein standalone Audit ist möglich. Ein separates Zertifikat zum Hauptzertifikat wird ausgestellt.
BRCGS Packaging	Zusätzliches Modul 11 HAVI GQS Requirements	Modul für Lieferanten, um HAVI Global Quality Standard Anforderungen zu erfüllen und Konformität mit HAVI-spezifischen Anforderungen im Audit nachzuweisen. Ein standalone Audit ist nicht möglich. Ein separates Zertifikat zum Hauptzertifikat wird ausgestellt.
BRCGS Food	Blended Audits (angekündigt)	Das Format angekündigte Blended Audits ermöglicht es Zertifizierungsstellen zu berücksichtigen welche Regelwerksanforderungen mittels Fernaudittechniken (ICT) nicht vor Ort (remote) auditiert werden können. Dadurch werden Regelwerksanforderungen in zwei getrennte Audits aufgeteilt.
BRCGS Food BRCGS Packaging BRCGS CP BRCGS START!	Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle	<p>Falls eine(r) der Informationen/Vorfälle im zertifizierten Unternehmen vorkommt, muss der Vorfall innen 3 Werktagen an die DQS CFS GmbH auf folgendem Weg gemeldet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorfälle bezüglich strafrechtlicher Untersuchungen/Gerichtsverfahren → Melden Sie es an PMFood@dqs.de • Behördlich angeordnete Maßnahmen → Melden Sie es an PMFood@dqs.de • Produktrückrufe → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01 SP 07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf • Negative Medienberichterstattung mit Bezug zur Produktsicherheit → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de • Vorfälle bezüglich Lebensmittelsicherheit mit potentieller Gefahr für Verbraucher → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01 SP 07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf • Schwerwiegende Schäden am Standort wie z. B. Naturkatastrophen oder Schaden durch Feuer (gilt auch für BRCGS Glutenfree) → Melden Sie es an PMFood@dqs.de • Änderung der Eigentumsverhältnisse (gilt auch für BRCGS Glutenfree) → Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen • Wesentliche Änderungen im Betrieb oder im Geltungsbereich der Zertifizierung (gilt auch für BRCGS Glutenfree) → Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen <p>DQS CFS muss die Anforderungen wie in <i>BRCGS049 – Site revisits during certificate life cycle</i> beschrieben, befolgen.</p> <p>DQS CFS muss überprüfen, ob das ausgestellte Zertifikat aufrechterhalten werden kann oder ob der Geltungsbereich angepasst werden muss oder ob das Zertifikat ausgesetzt oder entzogen werden muss.</p>
BRCGS Glutenfree	Aussetzung oder Entzug des Lebensmittelsicherheitszertifikats	Der Standort muss die Zertifizierungsstelle, die das letzte Glutenfree-Zertifikat ausgestellt hat, innerhalb von 24 Stunden über die

DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln

- Anhang DQS CFS GmbH für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse –



	(wie IFS Food oder BRCGS Food) eines Standortes, wenn diese Zertifizierung durch eine andere Zertifizierungsstelle durchgeführt wird.	<p>Aussetzung oder den Entzug seines GFSI-Benchmark Zertifikats, seines BRCGS Global Standard START! oder eines gleichwertigen Lebensmittelsicherheitszertifikats informieren, wenn dieses Zertifikat von einer anderen Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde. Die Glutenfree Zertifizierungsstelle muss das BRCGS Global Standard Glutenfree Zertifikat des Standorts entziehen oder aussetzen.</p> <p>DQS CFS muss die Anforderungen wie im Position Statement <i>GF409 – Position Statements for Issue 4</i> beschrieben befolgen.</p>
BRCGS Glutenfree	Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle	<p>Falls eine(r) der Informationen/Vorfälle im zertifizierten Unternehmen vorkommt, muss der Vorfall innen 24 Stunden an die DQS CFS GmbH auf folgendem Weg gemeldet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorfälle bezüglich strafrechtlicher Untersuchungen/Gerichtsverfahren → Melden Sie es an PMFood@dqs.de • Behördlich angeordnete Maßnahmen → Melden Sie es an PMFood@dqs.de • Produktrückrufe → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01_SP_07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf • Negative Medienberichterstattung mit Bezug zur Produktsicherheit → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de • Vorfälle bezüglich Lebensmittelsicherheit mit potentieller Gefahr für Verbraucher → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01_SP_07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf
FSSC		
FSSC 22000	Auditanforderungen	<p>Die Auditanforderungen für die FSSC Zertifizierung bestehen aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Anforderungen an das Managementsystem für Lebensmittelsicherheit nach ISO 22000:2018; 2) Sektorspezifische Voraussetzungen für Programme (PRPs) (ISO/TS 22002-x-Serie oder andere spezifizierte PRP-Standards) und; 3) FSSC 22000 Zusätzliche Anforderungen.
FSSC 22000	Unangekündigtes FSSC Audit	<p>Nach dem Erstzertifizierungsaudit und danach alle drei (3) Jahre muss für jede zertifizierte Organisation mindestens ein unangekündigtes Überwachungsaudit durchgeführt werden.</p> <p>Die zertifizierte Organisation kann freiwillig alle Überwachungsaudits durch unangekündigte jährliche Überwachungsaudits ersetzen. Re-Zertifizierungsaudits können auf Antrag der zertifizierten Organisation unangekündigt durchgeführt werden.</p> <p>Unangekündigtes FSSC 22000 Audit (Sperrtage): Sperrtage können vorab zwischen DQS CFS und dem zertifizierten Unternehmen vereinbart werden.</p> <p>Sollte dem Auditor während eines unangekündigtes Audits der Zutritt zum zertifizierten Standort verweigert werden, ist das Zertifikat unmittelbar gemäß geltenden Regeln des Standards zu entziehen.</p>
FSSC 22000	Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle	<p>Benachrichtigungspflichten von zertifizierten Organisationen an die Zertifizierungsstelle innerhalb von 3 Arbeitstagen, die folgende Punkte betreffen, auf folgendem Weg:</p>

		<p>a) Alle wesentlichen Änderungen, die sich auf die Einhaltung der Regelwerksanforderungen auswirken und Einholung von Ratschlägen der Zertifizierungsstelle in Fällen, in denen Zweifel an der Bedeutung einer Änderung bestehen;</p> <p>→ Melden Sie es an PMFood@dqs.de</p> <p>b) Schwerwiegende Ereignisse, die sich auf das FSMS oder FSQMS, die Rechtmäßigkeit und/oder die Integrität der Zertifizierung auswirken; dazu gehören Gerichtsverfahren, strafrechtliche Verfolgung, Situationen, die eine große Bedrohung für die Lebensmittelsicherheit, die Qualität oder die Integrität der Zertifizierung darstellen, als Folge von Naturkatastrophen oder von Menschen verursachten Katastrophen (z. B. Krieg, Streik, Terrorismus, Verbrechen, Überschwemmung, Erdbeben, böswilliges Hacking usw.);</p> <p>→ Melden Sie es an PMFood@dqs.de</p> <p>c) Öffentliche Ereignisse im Bereich der Lebensmittelsicherheit (wie z. B. öffentliche bekanntgemachte Produktrückrufe, Katastrophen, Ausbrüche von Krankheiten, die durch kontaminierte Lebensmittel verursacht wurden usw.);</p> <p>→ Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehend nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01 SP_07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf.</p> <p>d) Änderungen des Namens der Organisation, der Kontaktadresse und der Standortangaben;</p> <p>→ Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen</p> <p>e) Änderungen der Organisation (z. B. rechtlicher, kommerzieller oder organisatorischer Status oder Eigentumsverhältnisse) und des Managements (z. B. wichtige Führungskräfte, Entscheidungsträger oder Fachleute);</p> <p>→ Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen</p> <p>f) Änderungen des Managementsystems und des Umfangs von Tätigkeiten, die im Geltungsbereich des zertifizierten Managementsystems liegen;</p> <p>→ Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen</p> <p>g) Jede andere Änderung, die dazu führt, dass Angaben auf dem Zertifikat nicht mehr zutreffen.</p> <p>→ Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen</p>
FSSC 22000	Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle im Falle von kritischen Nichtkonformitäten	<p>Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle: Wenn bei einer zertifizierten Organisation eine kritische Nichtkonformität festgestellt wird, muss die DQS informiert werden und das Zertifikat muss innerhalb von drei Arbeitstagen nach seiner Erteilung für einen Zeitraum von maximal sechs (6) Monaten ausgesetzt werden. Im Falle einer kritischen Nichtkonformität muss die Organisation der DQS einen objektiven Nachweis über eine Untersuchung der ursächlichen Faktoren, der bestehenden Risiken und der vorgeschlagenen Maßnahmen vorlegen. Dieser ist der DQS innerhalb von 14 Kalendertagen nach dem Audit vorzulegen. Zwischen sechs (6) Wochen und sechs (6) Monaten nach dem regulären Audit wird die DQS ein separates Audit durchführen, um die wirksame Umsetzung der Korrekturmaßnahmen zu überprüfen. Das Zertifikat wird entzogen, wenn die kritische Nichtkonformität nicht innerhalb des Zeitrahmens von sechs (6) Monaten wirksam</p>

DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln

- Anhang DQS CFS GmbH für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse –



		behooben wird. Wird bei einem Erstzertifizierungsaudit ein kritischer NC festgestellt, gilt das Audit als nicht bestanden und das vollständige Zertifizierungsaudit muss wiederholt werden.
ISCC		
ISCC EU	Auditanforderungen	Audit-Anforderungen: Das Schema basiert auf den folgenden normativen Dokumenten: ISCC EU 201 System basics Jegliche Add-ons (CORSA, JAPAN-Fit etc...) oder Spezifika (forest, agricultural, waste & residues etc...) sind in gleichnamigen separaten Leifäden von ISCC festgelegt und müssen befolgt werden.
ISCC PLUS	Auditanforderungen	Audit-Anforderungen: Das Schema basiert auf den folgenden normativen Dokumenten: ISCC PLUS 201 System basics Jegliche Add-ons (CORSA, JAPAN-Fit etc...) oder Spezifika (forest, agricultural, waste & residues etc...) sind in gleichnamigen separaten Leifäden von ISCC festgelegt und müssen befolgt werden.
ISCC EU & PLUS	Integrity Assessments vor Ort	ISCC Integrity darf Assessments vor Ort bei zertifizierten Unternehmen durchführen. Die Begleitung des Integrity Assessments vor Ort durch einen Beobachter der DQS ist empfohlen, aber nicht zwingend erforderlich. ISCC informiert sowohl den Kunden als auch die Zertifizierungsstelle in der Regel mindestens 4 Wochen vor dem Audittermin, darf aber auch unangekündigte Assessments durchführen.
ISCC EU & PLUS	Nichtkonformitäten bei Integrity Assessments	Falls der ISCC-Vertreter beim Systemnutzer Nichtkonformitäten feststellt, die bei der vorangegangenen Zertifizierungsprüfung nicht entdeckt wurden, aber hätten entdeckt werden müssen, oder falls der ISCC-Vertreter während des vorangegangenen Zertifizierungsprozesses Nichtkonformitäten seitens der Zertifizierungsstelle und/oder des Auditors feststellt, ist ISCC berechtigt, Sanktionen gegen die Zertifizierungsstelle zu verhängen.
IFS		
IFS	Integrity on-site Check	Der IFS kann unangekündigte Audits bei zertifizierten Unternehmen durchführen. DQS darf den Kunden im Vorfeld hierzu nicht informieren. Die Begleitung des Integrity on-site Check durch einen Vertreter der DQS ist möglich.
IFS	Unangekündigtes IFS Audit	Ein unangekündigtes Audit muss bei jeder dritten Zertifizierungsbewertung durchgeführt werden. Die Option „unangekündigt“ muss mindestens einmal bei jeder dritten IFS-Zertifizierungsbewertung obligatorisch sein Das unangekündigte Audit muss in einem definierten Zeitfenster durchgeführt werden: [-16 Wochen; + 2 Wochen] bezogen auf das Fälligkeitsdatum (= Jahrestag des Erstaudits). Sollte dem Auditor während eines unangekündigten Audits der Zutritt zum zertifizierten Standort verweigert werden, ist das Zertifikat unmittelbar gemäß geltenden Regeln des Standards zu entziehen.
IFS	Unangekündigtes IFS Audit (Registrierung)	Über ein unangekündigtes IFS Audit muss DQS CFS vom Unternehmen spätestens vier (4) Wochen vor Beginn des Audit-Zeitfensters über die Registrierung für dieses IFS informiert werden, um es im IFS Portal zu registrieren.
IFS	Unangekündigtes IFS Audit (Sperrzeiten)	Sperrzeiten zusammen mit den Tagen, an denen keine Produktion stattfindet, müssen DQS CFS spätestens vier (4) Wochen vor Beginn des unangekündigten Zeitfensters für das IFS Audit mitgeteilt werden und können zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr geändert werden.
IFS	Datenschutz	Wir verweisen auf die Bestimmungen des Annex 1 des IFS-Rahmenvertrages (für Mitarbeiter an Standorten von IFS zertifizierten Unternehmen). Eine Kopie des Annex 1 finden Sie auf der DQS Homepage im Bereich Allgemeine Geschäftsbedingungen und besondere Bedingungen DQS CFS GmbH .
IFS	Sanktionen im Rahmen des IFS Integrity Programms	Wir verweisen auf die Bestimmungen des Annex 4 des IFS-Rahmenvertrages. Eine Kopie des Annex 4 finden Sie auf

DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln

- Anhang DQS CFS GmbH für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse –



		der DQS Homepage im Bereich Allgemeine Geschäftsbedingungen und besondere Bedingungen DQS CFS GmbH .
IFS	Extension Audits	Ein Extension Audit ist ein zusätzliches Audit im Falle von Erweiterungen des aktuellen Geltungsbereichs der Zertifizierung. Dieses muss immer vor Ort durchgeführt werden. Darüber hinaus muss es während der Laufzeit des aktuell gültigen Zertifikats durchgeführt werden.
IFS	Nachaudits	Ein Nachaudit ist erforderlich, wenn eine Major-Abweichung und ein Gesamtergebnis von $\geq 75\%$ während einer Erst- oder Re-Zertifizierung keine Zertifikatsausstellung erlaubt. Das Nachaudit konzentriert sich auf die Umsetzung von Korrekturmaßnahmen zur Schließung der Major-Abweichung.
IFS	First initial Audit	Das first initial Audit bezeichnet die erstmalige IFS Food Zertifizierung eines Produktionsbetriebes, in welchem sämtliche Anforderungen der IFS Food Audit Checkliste durch den Auditor geprüft werden müssen. Diese Art Audit ist nur anwendbar, wenn es keine vorherige Zertifizierung gab.
IFS	New initial Audit	Das new initial Audit bezeichnet ein IFS Food Audit nach <ul style="list-style-type: none"> • Unterbrechung innerhalb eines Zertifizierungszyklus oder • nicht bestandenem Zertifizierungsaudit aufgrund von einer oder mehreren Nichtkonformitäten oder • einem Gesamtergebnis von $< 75\%$ oder • nicht bestandenem Nachaudit oder • nicht bestandenem Extension Audit
IFS Food IFS Logistics IFS Broker IFS HPC	Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle: Außergewöhnliche Informationen Wie gefordert in <ul style="list-style-type: none"> • IFS Food Audit Checkliste (Teil 2), Kapitel 1.2.6, • IFS Logistics Audit Checkliste (Teil 2), Kapitel 1.2.4 • IFS Broker Audit Checkliste (Teil 2), Kapitel 1.2.7 • IFS HPC Checkliste (Teil 2), Kapitel 1.2.5, • Alle Änderungen, die sich auf die Fähigkeit der Produktionsstandortes auswirken können, die Zertifizierungsanforderungen zu erfüllen, • Produktrückruf, • Warnung zu Produkten, Änderungen in der Organisation und im Management, • Wichtige Änderungen an den Produkten und/oder den Herstellungsmethoden, • Änderungen der Kontaktadresse und der Produktionsstandorte, • Neue Adresse des Produktionsstandortes 	Falls eine(r) der Informationen/Vorfälle im zertifizierten Unternehmen vorkommt, muss der Vorfall innen 3 Werktagen an die DQS CFS GmbH auf folgendem Weg gemeldet werden: <ul style="list-style-type: none"> • Jede Änderung des Namens einer juristischen Person → Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen • Jede Änderung des Standorts einer Produktionsstätte → Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen • Jeder Produktrückruf → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01 SP 07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf • Jeder behördlich angeordnete Produktrückruf und/oder Produktrücknahme aus Gründen der Lebensmittelsicherheit oder Lebensmittelbetrug → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01 SP 07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf • Jeder Besuch/Begehung von Behörden, aus welchem/r behördlich angewiesene Maßnahmen in Bezug zu Lebensmittelsicherheit und/oder Lebensmittelbetrug/-echtheit entstehen → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01 SP 07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf • Jede Situation innerhalb der Lieferkette, die Auswirkungen auf die Produktsicherheit, -qualität, -legalität und -echtheit hat → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01 SP 07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf

DQS Auditierungs- und Zertifizierungsregeln

- Anhang DQS CFS GmbH für Food, Feed, Household & Consumer Products, Nachhaltige Biomasse –



<p>IFS Food IFS Logistics IFS Broker IFS HPC</p>	<p>Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle: Außergewöhnliche Umstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pandemien • Politische Konflikte • Naturkatastrophen wie Erdbeben, Überschwemmung, Brand etc. • Krieg, Streik, Terrorismus, Verbrechen, böswilliges Hacking etc. • Jedes Ereignis höherer Gewalt, kritische Versorgungsunterbrechung von Ressourcen/Dienstleistungen, Krisen, Notfallsituationen 	<p>Falls eine(r) der Informationen/Vorfälle im zertifizierten Unternehmen vorkommt, muss der Vorfall binnen 3 Werktagen an die DQS CFS GmbH auf folgendem Weg gemeldet werden via;</p> <p>→ Melden Sie es an PMFood@dqs.de</p>
ISO 22000 / EN 15593		
<p>ISO 22000 / EN 15593</p>	<p>Benachrichtigung an die Zertifizierungsstelle</p>	<p>a) Vorfälle bezüglich strafrechtlicher Untersuchungen/Gerichtsverfahren, → Melden Sie es an PMFood@dqs.de</p> <p>b) Behördlich angeordnete Maßnahmen, → Melden Sie es an PMFood@dqs.de</p> <p>c) Produktrückrufe, → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01_SP_07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf</p> <p>d) Negative Medienberichterstattung mit Bezug zur Produktsicherheit, → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de</p> <p>e) Vorfälle bezüglich Lebensmittelsicherheit mit potentieller Gefahr für Verbraucher, → Melden Sie es über das Formular auf der DQS homepage oder falls die Homepage vorübergehen nicht verfügbar sein sollte, melden Sie es an PMFood@dqs.de. Siehe auch CFS01_SP_07 DQS CFS GmbH Verhalten bei Produktrückruf</p> <p>f) Schwerwiegende Schäden am Standort wie z. B. Naturkatastrophen oder Schaden durch Feuer, → Melden Sie es an PMFood@dqs.de</p> <p>g) Änderung der Eigentumsverhältnisse, → Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen</p> <p>h) Wesentliche Änderungen im Betrieb oder im Geltungsbereich der Zertifizierung → Bitte kontaktieren Sie Ihre zuständige Kundenbetreuung und informieren Sie über die Änderungen</p>

Ende des Dokuments